

## Ich fange neu an - mit dir / WANDLUNG

Liebe Kontaktpersonen und Teilnehmer der Pilgerheiligtumskreise in der Schweiz und in Liechtenstein, liebe Interessierte!

Es geht bei Wandlung nicht darum, am Schlechten rumzukratzen, sondern **das Beste aus sich herauszuholen, zu entfalten, wachsen zu lassen!**

### Erfahrungen:

#### Das Heiligtum schenkt seelische Wandlung

*Als mein Vater an Krebs starb, fragte ich oft, wofür ich eigentlich noch lebe. Ich habe mich von Gott und von der Kirche abgewandt. Irgendwann kam ich in ein Schönstatt-Heiligtum. Als ich dort eintrat und vor dem Marienbild stand, konnte ich nichts mehr denken und es wurde ganz still in mir. Langsam begann ein Gefühl zu wachsen, das ich nicht beschreiben kann. Plötzlich wusste ich: Ich wollte neu anfangen zu leben. Heute weiss ich wieder, wofür ich lebe und mein Herz ist voll Freude. Ich habe Heimweh und freue mich auf die nächste Begegnung mit dem Heiligtum.*



#### Erfahrungen: Das Pilgerheiligtum schenkt Wandlung

*Wenn Maria mit dem Jesuskind bei uns zu Gast ist, kommt es mir vor, dass die ganze Familie ruhiger und gelassener ist, besonders die Kinder weniger „streitlustig“ sind. Wir spüren in diesen Tagen den besonderen Schutz der Mutter Gottes, egal was uns Sorgen bereitet.*

Jesus Christus, alles kann neu werden  
mit dir und durch dich.

Wenn das Leben in den vielfältigen Beziehungen schwer wird:  
Ich fange neu an - mit dir.

Wenn ich leide unter meinen Grenzen und Schwächen:  
Ich fange neu an - mit dir.

#### Auf den Weg der Wandlung ...

✧ haben sich am 23./24. Juni in Quarten **spanisch Sprechende von Bern und Fribourg** und am 30.06./01.07. solche von **Lausanne und Genf** begeben. Einige von den Anwesenden haben **mit Maria das Liebesbündnis geschlossen**. Das gibt ihnen Mut und Kraft auf dem Weg zu bleiben, nicht aufzugeben – weil sie nicht allein sind und **Maria an sie glaubt**.

✧ hat sich erneut die Pilgernde Mutter im Zeichen des Pilgerheiligtums in **Grengiol VS** gemacht.

✧ Pater Kenterich sagte zu einer Person, die nicht an sich glaubte:  
**„Glauben Sie an sich, weil ich an Sie glaube!“ Das sagt er auch Ihnen!**

Sr. Ursula-Maria Bitterli